



Kein Grund zum Aufatmen nach Rubio-Rede

Montag, 16. Februar 2026

- US-Außenminister diplomatisch, aber bestimmt im Ton
- EZB weitet Liquiditätsschirm aus
- China gewährt (fast) ganz Afrika Zollfreiheit

US-Außenminister diplomatisch, aber bestimmt im Ton

Am Wochenende blickten politische Beobachter gespannt auf die Münchner Sicherheitskonferenz. Im Vordergrund stand dabei die Rede von US-Außenminister Marco Rubio. Zur Erinnerung: Im letzten Jahr schockte US-Vizepräsident Vance die europäischen Delegierten, indem er externe Bedrohungen wie die russische Aggression vom Tisch wischte und mit Blick auf Europas Klima-, Migrations- und Gesellschaftspolitik stattdessen die größte Gefahr für den Kontinent im Inneren verortete. Das uneingeschränkte Nato-Commitment der USA ließ er dabei ebenso offen.

Rubio gab sich in diesem Jahr diplomatischer. Er betonte die kulturelle und historische Verbundenheit zwischen den USA und Europa und hob die Bedeutung der transatlantischen Beziehungen hervor. Nichtsdestotrotz ist die freundlichere Rhetorik nicht als Rückkehr zum Statuts vor Trumps Amtsantritt zu verstehen. Denn Rubio war in der Sache ebenso hart wie Vance. Er warnte vor dem kulturellen Niedergang des Westens, forderte „Gegenseitigkeit“ und Lastenteilung ein, und drohte zugleich, dass man notfalls auch ohne die Europäer die eigene politische Agenda umsetzen werde. Europa hat vielleicht rhetorisch eine Atempause gewonnen, aber die Notwendigkeit, sich

Aktien

DAX (in Punkten)



Index	Änderung		2026	
	Vortag	z. Vortag	Hoch	Tief
DAX	24,915	62	25,421	24,309
MDAX	31,299	185	32,321	30,618
Euro Stoxx 50	5,985	-26	6,059	5,791
S&P 500	6,836	3	6,979	6,797
Nasdaq	22,547	-50	23,857	22,541
VDAXNEW (in %)	19.2	-0.5	20.9	14.8

Zinsen

10Y-Bund Rendite (in %)



Referenz	Änderung		2026	
	Vortag	z. Vortag	Hoch	Tief
Bund-Rendite 2Y	1.989	-0.01	2.11	1.99
Bund-Rendite 10Y	2.716	-0.02	2.90	2.72
US-Treasury 2Y	3.420	-0.05	3.62	3.42
US-Treasury 10Y	4.044	-0.05	4.29	4.04
Bund-Future	129.23	0.36	129.23	127.11

um die eigene Verteidigungsfähigkeit zu kümmern sowie die Kooperation mit gleichgesinnten Staaten auszubauen, hat durch Rubios Rede eher zu- als abgenommen.

EZB weitete Liquiditätsschirm aus

Ein Signal in Richtung verstärkter internationaler Zusammenarbeit sendete unterdessen am Samstag die Europäische Zentralbank aus. Zentralbanken weltweit können sich ab dem dritten Quartal dieses Jahres gegen die Vorlage von in Euro denominierten Sicherheiten permanent Euro-Liquidität bei der EZB in Höhe von bis zu 50 Milliarden Euro besorgen. Die dabei zum Einsatz kommende Eurosystem-Repo-Fazilität für Zentralbanken (EUREP) war ursprünglich im Juni 2020 als ad-hoc Kriseninstrument eingeführt worden, um während der Pandemie Liquiditätsengpässe an den globalen Märkten zu vermeiden. Bisher blieb der Zugang jedoch vornehmlich auf Zentralbanken in Ost- und Südosteuropa beschränkt. Die nunmehrige Ausweitung auf alle Zentralbanken soll laut EZB-Präsidentin Lagarde die Finanzmarktstabilität verbessern, Notverkäufe europäischer Anlagen bei globalen Marktverwerfungen verhindern und die Rolle des Euro als zweitwichtigste Weltreservewährung stärken.

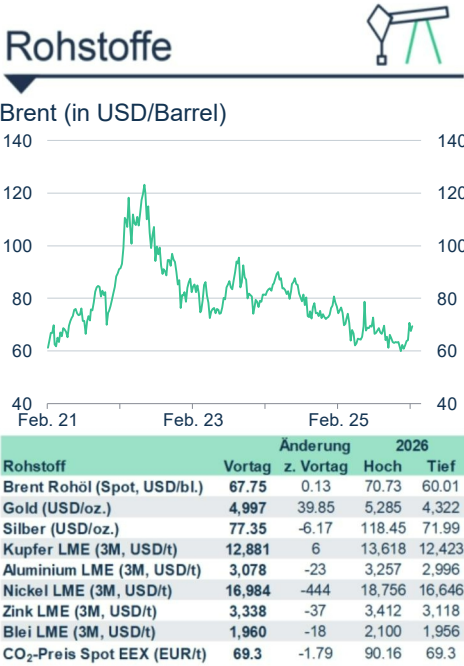
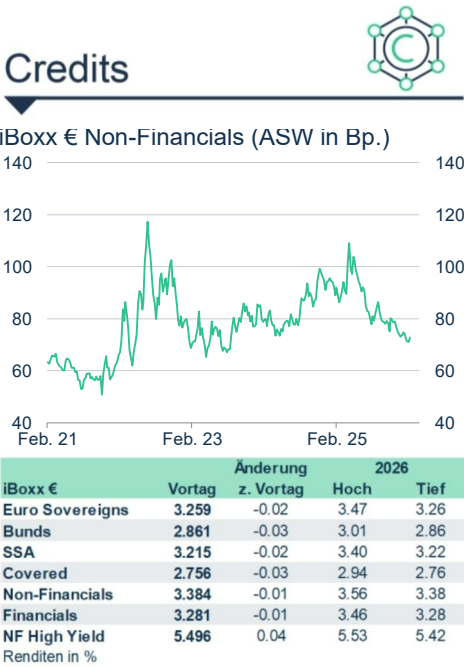
China gewährt Afrika Zollfreiheit

Auch China treibt seine diplomatische Charmeoﬀensive auf der Weltbühne weiter voran. Ab Mai 2026 gewährt das Reich der Mitte allen 53 afrikanischen Staaten, mit denen es diplomatische Beziehungen unterhält, vollständige Zollfreiheit für Importe. Zuvor galt Zollfreiheit nur für die am wenigsten entwickelten Staaten des Kontinents. Peking macht damit einen entscheidenden Schritt in der Festigung seiner Beziehungen mit afrikanischen Partnern. Neben der Stärkung der Lieferketten (v.a. im Rohstoffbereich) dürfte dies auch chinesische Firmen motivieren, ihre Präsenz am afrikanischen Markt weiter auszubauen. Außen vor bleibt nur das im südlichen Afrika gelegene Binnenland Eswatini. Das Königreich erkennt seit 1968 Taiwan als Staat an, weswegen China keine oﬃziellen Beziehungen zu Eswatini unterhält.

Ruhiger Start in die Handelswoche

Die neue Handelswoche dürfte angesichts feiertagsbedingt geschlossener US-Märkte (Presidents' Day) sowie der anstehenden Neujahrsfeierlichkeiten in weiten Teilen Ost- und Südostasiens (in China lässt das Jahr des Feuerpferdes grüßen) verhalten starten. In Europa stehen heute die Daten zur Industrieproduktion für Dezember sowie im Lauf der Woche zahlreiche Stimmungsindikatoren (darunter der ZEW-Index für Deutschland am Dienstag) im Fokus. In den USA wird es vor allem am Freitag spannend. Denn mit der Veröffentlichung der BIP-Zahlen für das 4. Quartal wird sich zeigen, mit wie viel Schwung die US-Wirtschaft das vergangene Jahr beenden konnte.

Sandro Pannagl, Senior Economist



Prognosen

Konjunktur					
in %		2023	2024	2025e	2026e
Deutschland	BIP	-0,7	-0,5	0,3	0,8
	Inflation	5,9	2,2	2,2	2,3
Euroraum	BIP	0,5	0,7	1,5	1,3
	Inflation	5,4	2,4	2,1	2,2
USA	BIP	2,9	2,8	2,0	2,5
	Inflation	4,1	3,0	2,7	2,9
China	BIP	5,2	5,0	3,7	3,5
	Inflation	0,2	0,2	0,0	0,8
Welt	BIP	2,9	3,2	2,8	2,9
	Inflation	5,3	3,5	3,4	3,4

Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)				
Euroraum	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026
EZB Hauptrefisatz	2.150	2.15	2.15	2.15
EZB Einlagesatz	2.000	2.00	2.00	2.00
Tagesgeld (€STR)*	1.931	1.95	1.95	1.95
3M Euribor	1.999	2.00	2.05	2.05
Swap 2J	2.187	2.15	2.20	2.30
Swap 5J	2.434	2.45	2.45	2.55
Swap 10J	2.772	2.80	2.85	2.90
Bund 2J	1.989	2.00	2.05	2.20
Bund 5J	2.298	2.35	2.40	2.55
Bund 10J	2.716	2.80	2.90	3.00
USA	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026
Fed Funds Target Rate	3.750	3.75	3.50	3.50
Tagesgeld (SOFR)*	3.650	3.65	3.40	3.40
3M USD Geldmarkt	3.654	3.60	3.40	3.35
Swap 2J	3.233	3.25	3.10	3.00
Swap 5J	3.330	3.35	3.30	3.40
Swap 10J	3.647	3.80	3.80	4.00
Treasury 2J	3.420	3.50	3.35	3.25
Treasury 5J	3.607	3.70	3.70	3.75
Treasury 10J	4.044	4.30	4.40	4.50
Weitere Industriestaaten	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026
UK Tagesgeld (SONIA)*	3.727	3.70	3.45	3.20
UK 10Y Staatsanleihe	4.489	4.45	4.60	4.70
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	-0.042	-0.05	-0.05	-0.05
Schweiz 10Y Staatsanleihe	0.254	0.30	0.35	0.40

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

Aktien- und Rohstoffmärkte				
	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026
DAX	24,915	24,500	25,000	25,000
Euro Stoxx 50	5,985	5,900	5,900	5,900
S&P 500	6,836	6,800	6,800	6,800
Nikkei 225	56,942	53,000	53,000	53,000
Rohöl Brent	67.75	65	60	60
Gasoil ICE	672.50	650	600	600
Gold	4,997	5,000	5,000	5,000
Silber	77.35	80	70	55
Kupfer	12,881	12,800	12,550	12,750
Nickel	16,984	15,200	15,550	15,800
Aluminium	3,078	3,200	3,250	3,350

Devisen				
Hauptwährungen	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026
EURUSD	1.185	1.18	1.20	1.22
EURJPY	181.451	188	189	186
EURCHF	0.913	0.95	0.96	0.97
EURGBP	0.870	0.85	0.85	0.85
EURCNY	8.190	8.38	8.22	8.17
Weitere Währungen	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026
EURAUD	1.678	1.72	1.69	1.67
EURBRL	6.206	6.45	6.50	6.30
EURCAD	1.616	1.66	1.68	1.66
EURCZK	24.283	24.20	24.00	23.80
EURHUF	379.275	392.00	385.00	390.00
EURMXN	20.365	21.80	22.50	22.30
EURNOK	11.294	11.50	11.40	11.35
EURPLN	4.212	4.26	4.30	4.36
EURRON	5.095	5.17	5.19	5.25
EURSEK	10.609	10.80	10.65	10.55
EURTRY	51.829	50.70	51.80	53.50
EURZAR	18.947	19.80	19.60	19.50



Termine des Tages

ZIT	LAND		PERIODE	LBBW- PROGNOSE	KONSENS- PROGNOSE ¹⁾	LETZTER WERT ²⁾	WICHTIGKET
00:50	JPN	BIP (Q/Q) (vorläufig)	Q4	0.3	0.4	-0.6	**
11:00	EWU	Industrieproduktion (MM)	Dez	-0.8	-	0.7	**
	EWU	Ecofin Treffen					**

1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters
2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

Tabellen

Weitere Zinsen und Swapsätze				
	Vortag	Änderung	2026	
		zum Vortag	Hoch	Tief
EURIBOR 1M	1.951	-0.017	1.994	1.938
EURIBOR 6M	2.147	0.016	2.172	2.103
USD Geldmarkt 1M	3.695	0.000	3.785	3.685
USD Geldmarkt 6M	3.755	0.065	3.870	3.735
CHF Swap 10Y	0.583	-0.018	0.750	0.583
JPY Swap 10Y	2.030	-0.002	2.157	1.947
GBP Swap 10Y	4.249	-0.040	4.382	4.166
EUR Swap 30Y	3.093	-0.007	3.294	3.093



Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)					
	Vortag	Änderung	2026		Spread über Bund (in bp)
		zum Vortag	Hoch	Tief	
Belgien	3.16	-0.02	3.40	3.16	44
Deutschland	2.72	-0.02	2.90	2.72	-
Frankreich	3.28	-0.03	3.54	3.28	56
Griechenland	3.27	-0.02	3.55	3.27	55
Italien	3.31	-0.03	3.55	3.31	59
Niederlande	2.83	-0.03	3.01	2.83	11
Portugal	3.04	-0.02	3.29	3.04	32
Spanien	3.09	-0.02	3.29	3.09	37

Weitere Devisen				
	Vortag	Änderung	2026	
		zum Vortag	Hoch	Tief
EURDKK	7.471	0.000	7.473	7.466
EURSEK	10.609	0.041	10.827	10.506
EURCNH	8.190	0.001	8.349	8.082
EURHKD	9.264	-0.026	9.322	9.043
EURSGD	1.498	-0.001	1.511	1.495
EURNZD	1.966	0.007	2.042	1.954
GBPUSD	1.361	-0.004	1.379	1.338

Weitere Credit Indizes (Anleihen in EUR)						
iBoxx ASW Spreads nach Sektoren						
	Vortag	2026				
		1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Non-Financials (5)*	75	2	3	1	76	70
Automobiles & Parts	84	2	5	-3	88	75
Chemicals	67	1	2	-2	71	64
Construction & Materials	69	1	3	-2	72	65
Food & Beverage	66	2	3	3	67	62
Health Care	70	2	3	2	71	65
Industrial Goods & Serv.	66	2	3	0	67	61
Media	75	1	2	4	75	67
Oil & Gas	83	2	2	0	86	79
Personal & Household G.	63	2	3	1	64	59
Retail	70	1	3	-1	73	66
Technology	84	2	3	6	84	76
Telecommunications	79	2	3	1	80	74
Utilities	82	1	2	1	84	79

Spreads nach Sektoren						
	Vortag	2026				
		1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Financials (4)*	78	2	2	-2	81	74
Banks Sen. Preferred	56	1	1	-4	60	52
Banks Sen. Bail-in	74	2	2	0	75	68
Insurance	99	2	3	-2	102	95
Real Estate	89	1	1	-2	93	88
Main	52	0	1	2	52	50
Crossover	248	1	4	4	252	241
Senior Financials	55	1	1	1	55	53
Sub Financials	93	1	3	0	94	89

* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern.

Veröffentlichungsdatum: 16.02.2026 08:39

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart